

Ein Fell für alle Fälle

Sozialtherapie mit Pferden und Eseln

Warum Sozialtherapie mit Pferden und Eseln?

Tiere werten nicht, sie sind nicht berechnend, sie geben und nehmen ohne Bedingung. Tiere verhalten sich Menschen gegenüber "neutral" und reagieren spiegelbildlich auf ihr Gegenüber. In der Beziehung zu Tieren können Kinder und Jugendliche Vertrauen aufbauen, Trost finden, Verantwortung übernehmen, die Wirkung ihrer Handlungen und Gefühle erfahren.

Die Sozialtherapie mit Pferden und Eseln versucht, einen Rückweg aus der Sackgasse von Gewalt, Wut, Angst und Sinnlosigkeit des Lebens aufzuzeigen.

Sozialtherapie mit Pferden und Eseln kommt zum Einsatz bei:

- Ängsten
- Zwängen
- emotionalen Störungen
- affektiven Auffälligkeiten und
- Schlafstörungen
- Trauma
- Lernstörungen
- Konzentrationsschwächen
- Aufmerksamkeitsdefiziten
- Motivationseinbußen und
- Problemen im Ruheverhalten
- Verhaltensauffälligkeiten
- Anpassungsstörungen oder
- Bindungs- oder Trennungsängste
- Bindungsstörungen
- Kontaktschwierigkeiten
- fehlende Nähe - / Distanzregulation
- Missbrauchs- und Misshandlungs Erfahrungen